



© Klaus Rott

DER FLÜCHTLING

Schauspiel von Fritz Hochwälder

Ein Flüchtling versucht sich vor totalitären Machthabern in Sicherheit zu bringen und rettet sich in das Häuschen des Grenzwächters, wo die Frau ihn versteckt. Als die Soldaten ins Haus dringen, gibt sie ihn als ihren Mann aus.

Ein Haus in einer wild zerklüfteten Berglandschaft nahe der Landesgrenze. Hier wohnen der Grenzwächter und seine Frau. Das Land ist von feindlichen Machthabern besetzt. Diese machen Jagd auf Bewohner der Gegend, um sie zur Zwangsarbeit in die Bergwerke der Nachbarregion zu verschleppen.

Eines Nachts – der Grenzwächter ist auf Nachtdienst – steht plötzlich ein fremder Mann im Schlafzimmer der Berghütte. Ihm ist die Flucht vor den Verfolgern gelungen, die ihm aber direkt auf den Fersen sind und im nächsten Moment in das Haus eindringen. Der Flüchtling sieht keinen anderen Ausweg, als in das Bett der Frau zu schlüpfen. Wie wird sie sich verhalten? Wird sie ihn ausliefern? Wird sie ihn schützen? Welche Rolle aber fällt dann ihrem Mann, dem Grenzwächter, zu, der unter dem Befehl steht, alle Flüchtlinge zu erschießen?

Mit: *Anna Sophie Krenn, Christoph Prückner und Florian-Raphael Schwarz*
 Regie: *Angelica Schütz*
 Produktion: ANGELITERA

Eines der aufregendsten Stücke der österreichischen Theaterliteratur !

Vorstellungen: 26. Mai bis 02. Juni 2021 – Forum III
 (täglich außer Sonntag)
 20:00h – ca. 22:00h (inkl. Pause)